

**Königslutter.** Für die Vorgabe-Pokalrunde des Tischtennis-Kreisverbandes Helmstedt hatten sich die Bezirksligisten TSG Königslutter A und SV Brunsrode A sowie aus der 1. Kreisklasse VfL Neu Büddenstedt A und SV Brunsrode B qualifiziert. Die Auslosung führte zunächst zu klasseninternen Duellen. SV Brunsrode A trat in der Aufstellung Ulrich Freytag (2), Wolfram Wrede und Stefan Grünenwald (3) an und gewann gegen TSG Königslutter A mit 5:3. Für die A-Vertretung der TSGK spielten Marco Brandes (2), Jürgen Evers (1) und Armin Kraus. Im Vergleich 1. Kreisklasse Süd gegen Nord hatte der VfL Neu Büddenstedt klar die Nase vorn. Frank Tomm (1), Zhahid Abdul (2) und Shahid Abdul (2) holten die Punkte für Neu Büddenstedt. Bei der Vertretung des SV Brunsrode B konnte nur Christos Georgiou punkten. Peter Molzahn und Gunnar Pleil unterlagen teilweise recht knapp.

Beim Spiel um Platz 3 und 4 dieses Vorgabepokals zwischen SV Brunsrode B und TSG Königslutter A gewannen die Lutteraner dann knapp mit 5:4. Trotz der Vorgabe von 5 Punkten konnten Kraus (1), Brandes (2) und Evers (2) ihr zweites Pokalspiel gewinnen und einen guten 3. Platz belegen. Drei Siege der Brunsroder B-Vertretung von Pleil und ein Erfolg von Georgiou reichten nur für einen 4. Platz.

Beim Endspiel zwischen Neu Büddenstedt A und Brunsrode A zeigte sich dann, dass eine Vorgabe in dieser Höhe kaum aufzuholen ist. Es gingen zwar 4 Spiele in den Entscheidungssatz, letztendlich fiel der Sieg mit 5:2 für VfL Büddenstedt A aber recht deutlich aus. Bei den Büddenstedtern, hier verfügen einige Spieler jedoch bereits über Erfahrung im Bezirk, punkteten Tomm (2), Z. Abdul (2) und S. Abdul (1). Für Brunsrode A punkteten Wrede (1) und Grünenwald.

Der VfL Neu Büddenstedt hat also in diesem Jahr nicht nur den Aufstieg in die Kreisliga geschafft sondern durfte auch noch den Kreispokal 2011 mit nach Hause nehmen. Bei entsprechender Verstärkung wird in der nächsten Saison auch die Meisterschaft in der Kreisliga möglich sein. (WP)